

# Protokoll: über die Gründungsversammlung des Vereins „Freie Radler vom Klettgau“ Löhningen

Nachdem schon zum 2. Male vom Initiativ : oder Gründungscomité, den früheren Mitgliedern des Velo-Klubs „Freie Radler v. Rheinfall“ in Neuhausen zu einer Versammlung hiesiger Radfahrer und der Umgebung eingeladen worden war, erschienen diesmal, am 17. Dezember 1910 Abends 8 Uhr im „Engel“ 19 Mann mit dem Vorsatze, sich als Mitglieder eines zu gründenden Velo Vereins anzumelden, bezw. einschreiben zu lassen. Alle zeigten Interesse für die Versicherungsbedingungen des schweiz. Radfahrbundes und wollten sich gerne vor definitiver Einschreibung diesbezüglich einige Orientierungen geben lassen.

Schilling Johann, Velohansly eröffnete die Versammlung mit einem freundlichen „Willkommen“ an die Anwesenden und erbot sich die Geschäfte der heutigen Sitzung zu leiten. Hierauf referierte Joh. Bolinger, z. Engel der comissionsweise hierfür beauftragt war in kurzer, fasslicher Weise über Zweck und Ziel der Vereinsgründung, der notwendigen Vereinigung aller hiesigen Radler mit gleichen Interessen, zum Zwecke der Erlangung der Vorteile der Spezialversicherung des schweiz. Radfahrbundes. Der Redner stellte den Anwesenden, Vielseitigkeit dieser Versicherung vor Augen, wie die Gratis-Versicherung als Bundesmitglied für persönliche Verhältnisse mit

Fr. 1.- per Tag, die Gratis-Versicherung für Haftpflichtschäden gegenüber Personen- und Sachschäden und schliesslich die sog. Zusatzversicherung mit 20% Rabatt für Bundesmitglieder. Ueberdies geniessen alle Bundesmitglieder auf vielen Bahnen und Schiffen 30-50% Rabatt gegen Vorweisung der Mitgliedkarte der die personelle Photographie einzuverleiben ist in Kleinformat. Die Namen der Gesellschaften die Vergünstigungen gestatten sind in den Jahrbüchern eingezeichnet. Auch letztere stehen mitsamt einer wöchentlich erscheinenden Zeitung den Mitgliedern sozusagen wiederum kostenlos zur Verfügung. Alles das um den Jahresbeitrag von Fr. 3.50 für Vereins- und Fr. 5.- für einzelne Bundesmitglieder. Im weitern legte der Sprechende den Anwesenden den Wunsch vor, sie möchten sich gründlich prüfen bezüglich dem Eintritt und dann aber als treue solide Mitglieder nach Kräften mithelfen, dem jungen Vereine Ehre und Gönner zu schaffen und durch feste Organisation dazu beitragen dass der Verein wirklich auch dieser Vorteile teilhaftig wird, die der S.R.B. seinen Gliedern bietet. Nach diesen Worten erklären sich alle unterschriftlich als Mitglieder dieser hiesigen neuen Sektion. Auswärtige waren anwesend, E.Moser, umgezogen nach Feuerthalen.

Nachdem die Sache nun soweit gediehen war, wurde vom Vorsitzenden die sofortige „Taufe“ des Sprösslings befürwortet, der die Sektion sich mit Namen dem Zentralbureau anzumelden habe.

Nach verschiedenen Formulierungen einigte man sich bald auf den gemütlichen Titel: Freie Radler vom Klettgau : Löhningen.

Hierauf begann die Constituierung des Vorstandes. An die Spitze wurde als Präsident gewählt: Heinrich Spöndli-Walter, einstimmig. Als II. Präsident und I. Fahrwart wurde gewählt: Johann Schilling, Mechaniker, Velos, beide in hier. Als Cassier wählte die Versammlung: Hermann Bollinger Polierer No. 100. und als Aktuar wurde bestimmt: Johann Bollinger Wirt zum Engel. Als weiteres Vorstandsmitglied unter Titel „II. Fahrwart und Beisitzer“ wurde Hans Walter Töpfer, Küblers zugewählt. Auch

die Revisoren für die künftige Vereinsrechnung durften nicht fehlen und wählte die  
Versammlung: Emil Müller Spengler und Paul Schwyn, Oberneuhau.  
Alle Gewählten verpflichten sich in verdankenswerter Weise zu den Ihnen  
zugewiesenen Funktionen. Nach einigen weiteren mitteilenden Bemerkungen seitens  
des Vorsitzenden, wurde die Versammlung um 10 ½ Uhr geschlossen.

Der Aktuar  
J. Bollinger